

Datenschutzerklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Kandidaten



Die Südtiroler Volksbank AG mit Sitz in Bozen (BZ), Schlachthofstraße 55, Steuernummer und MwSt.-Nr. 00129730214, informiert Sie hiermit als Verantwortlicher der Datenverarbeitung (nachfolgend der „**Verantwortliche**“) gemäß Verordnung (EU) 2016/679 („**DSGVO**“) und geltender nationaler Gesetzgebung zum Schutz personenbezogener Daten, dass Ihre Daten mit folgenden Modalitäten und zu folgenden Zwecken verarbeitet werden:

1. Verarbeitungsgegenstand

Der Verantwortliche verarbeitet folgende personenbezogene Daten, die von Ihnen oder von Dritten wie z.B. mit der Personalauswahl betraute Gesellschaften, Universitäten/Fördereinrichtungen für Praktika, Arbeitsagenturen, Schulen usw. während der Auswahlphase und beim Vorstellungsgespräch mit dem Verantwortlichen angegeben wurden (nachfolgend „**Daten**“ oder „**personenbezogene Daten**“):

- Identifizierungsdaten wie z.B. Name, Nachname, Adresse, Geburtsort und -datum, Steuernummer und – falls erforderlich – Bankkoordinaten
- besondere (sensible) Daten zum Gesundheitszustand wie z.B. Daten zur Prüfung der Eignung für bestimmte Tätigkeiten, Daten zur Zugehörigkeit zu geschützten Kategorien
- Gerichtsdaten wie z.B. in Bezug auf das Strafregister und/oder auf die entsprechende Selbstbescheinigung, sofern dies laut Gesetz und/oder Ermächtigungsmaßnahmen je nach Stellenausschreibung erforderlich ist

2. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden ohne Ihre vorherige Einwilligung zu folgenden Zwecken verarbeitet:

2. 1) **Vertragsausführung und/oder Erfüllung vorvertraglicher Pflichten**, insbesondere:
 - die korrekte Durchführung des Personalauswahlprozesses (z.B. Kandidaturverwaltung)
 - um Ihnen die Kandidatur für eine bestimmte Stellenausschreibung zu ermöglichen
 - um Ihr Profil auch für andere Stellenausschreibungen zu nutzen als denen, für die Sie Ihre Kandidatur eingereicht haben, und für die Ihr Profil geeignet und mit den Anforderungen kompatibel erscheint
 - die eventuelle Einhaltung vorvertraglicher und vertraglicher Pflichten, die für die Aufnahme des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind
- 2.2) **Verfolgung eines rechtmäßigen Interesses des Verantwortlichen**, insbesondere:
 - Ausübung der Rechte des Verantwortlichen vor Gericht und Abwicklung von Rechtsstreitigkeiten
 - Vorbeugung und Bekämpfung unrechtmäßiger Handlungen

3. Verarbeitungsmodalitäten

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf elektronischem Wege und/oder in Papierform durch Erhebung, Erfassung, Organisation, Speicherung, Abfragung, Bearbeitung, Änderung, Auswahl, Auslesen, Abgleich, Verwendung, Verbindung, Sperrung, Offenlegung, Löschung oder Zerstörung der Daten.

4. Aufbewahrung der Daten

Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten über den notwendigen Zeitraum hinweg, um die oben genannten Zwecke zu erreichen, und in jedem Falle nicht länger als 12 Monate nach deren Erfassung, falls kein Arbeitsverhältnis begründet wird, oder, bei Begründung eines Arbeitsverhältnisses, über 10 Jahre nach dessen Beendigung.

5. Datenangabe

Die Datenangabe zu den oben genannten Zwecken ist notwendig und verpflichtend und eine eventuelle Weigerung, besagte Daten anzugeben, bedeutet, dass die Auswahlphase nicht weitergeführt werden kann und eventuell kein Arbeitsverhältnis eingegangen werden kann.

6. Zugriff auf die Daten

Auf Ihre Daten können zu den vorgenannten Zwecken folgende Subjekte zugreifen:

- Angestellte des Verantwortlichen (z.B. Mitarbeiter der Personalabteilung) als zur Verarbeitung befugte Personen und/oder interne Auftragsverarbeiter und/oder Systemadministratoren
- verbundene oder kontrollierte Gesellschaften und Drittgemeinschaften oder andere Rechtssubjekte, die für die Bank ausgelagerte Tätigkeiten durchführen; alle als externe Auftragsverarbeiter. Dazu zählen beispielsweise:
 - Personalauswahlgesellschaften und/oder Zeitarbeitsfirmen
 - auf Schulungstätigkeiten spezialisierte Unternehmen
 - die Arbeitsagentur

7. Offenlegung der Daten

Ihre personenbezogenen Daten können ohne Ihre vorherige Einwilligung zu den oben genannten Zwecken Universitäten/Fördereinrichtungen für Praktika und Kreditinstituten offengelegt werden, die auf ihren Antrag hin die Daten als eigenständige Verantwortliche verarbeiten.

8. Datenübermittlung

Die Daten werden weder verbreitet noch an außereuropäische Länder übermittelt.

9. Rechte der betroffenen Person

Der Verantwortliche gibt Ihnen hiermit bekannt, dass Sie als betroffene Person, sofern die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen nicht zutreffen, das Recht haben:

- eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten vorhanden sind, auch wenn sie noch nicht registriert wurden, und dass Ihnen diese Daten in verständlicher Form zur Verfügung gestellt werden
- Angabe und gegebenenfalls eine Kopie zu erhalten: a) der Herkunft und der Kategorie der personenbezogenen Daten; b) der angewandten Logik im Falle einer Verarbeitung mit elektronischen Hilfsmitteln, c) der Zwecke und der Modalitäten der Verarbeitung; d) der Identifizierungsdaten des

Verantwortlichen und der Auftragsverarbeiter; e) der Subjekte oder der Subjektkategorien, denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden können oder die Kenntnis darüber erlangen können, insbesondere wenn sie sich in Drittländern befinden oder internationalen Organisationen angehören; e) wenn möglich, der Aufbewahrungsdauer der Daten oder der Kriterien, die zur Festlegung dieser Dauer verwendet wurden; f) des Vorhandenseins eines automatisierten Entscheidungsprozesses, einschließlich Profiling, und in diesem Fall der angewandten Logik, der Bedeutung und der vorgesehenen Konsequenzen für die betroffene Person; g) des Vorhandenseins angemessener Sicherheiten im Fall einer Übermittlung der Daten an ein außereuropäisches Land oder eine internationale Organisation

- ohne eine ungerechtfertigte Verzögerung die Aktualisierung und Berichtigung unkorrekter Daten, oder, falls Interesse besteht, die Ergänzung unvollständiger Daten zu erhalten
- die Löschung, die Umwandlung in anonyme Form oder die Sperrung der Daten zu erhalten: a) die unrechtmäßigerweise verarbeitet wurden; b) die für die Zwecke, für die sie erfasst oder später verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind; c) falls die Einwilligung, auf der die Verarbeitung basiert, widerrufen wird und falls keine andere Rechtsgrundlage besteht; d) falls Sie sich einer Verarbeitung widersetzt haben und kein vorrangiger berechtigter Grund besteht, um die Verarbeitung fortzusetzen; e) im Falle der Einhaltung einer gesetzlichen Pflicht; f) im Falle von Daten zu Minderjährigen. Der Verantwortliche darf die Löschung nur in folgenden Fällen verweigern: a) Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information; b) Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt; c) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit; d) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken; e) Ausübung von Rechtsansprüchen
- eine Einschränkung der Verarbeitung zu erhalten im Falle von: a) Bestreitung der Richtigkeit der personenbezogenen Daten; b) unrechtmäßiger Verarbeitung des Verantwortlichen, um deren Löschung zu verhindern; c) Ausübung eines Rechtsanspruchs Ihrerseits; d) Prüfung, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen eventuell gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen
- sofern die Verarbeitung auf automatischem Wege erfolgt, ungehindert und in strukturierter, gängiger und lesbarer Form die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten, um sie an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln oder – falls technisch möglich – die direkte Übermittlung durch den Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen zu erhalten
- sich ganz oder teilweise aus berechtigten Gründen in Zusammenhang mit Ihrer besonderen Situation der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersetzen
- Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einzulegen

In den vorgenannten Fällen setzt der Verantwortliche falls erforderlich Dritte, denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt wurden, über die eventuelle Ausübung der Rechte Ihrerseits in Kenntnis, mit Ausnahme besonderer Fälle (z. B. wenn dies unmöglich ist oder wenn dies einen offensichtlich unverhältnismäßigen Mittelaufwand im Vergleich zum geschützten Recht erfordert).

10. Modalitäten für die Ausübung der Rechte

Sie können besagte Rechte jederzeit folgendermaßen geltend machen:

- per Einschreiben mit Rückschein an die Adresse des Verantwortlichen
- per E-Mail an: dpo@volksbank.it
- telefonisch unter der Nummer 0471 996 111



11. Verantwortlicher, Auftragsverarbeiter und Datenschutzbeauftragter (DPO)

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist:

- **Die Südtiroler Volksbank AG** mit Sitz in Bozen (BZ), Schlachthofstraße 55, Telefonnummer 0471 996 111, E-mail: segreteria@pec.volksbank.it.



Verantwortlicher für die Beziehungen zur Datenschutzbehörde und für die Kundenbeziehungen in Bezug auf die Ausübung der Rechte der betroffenen Person ist:

- der Datenschutzbeauftragte – Data Protection Officer (DPO) – der Südtiroler Volksbank AG, erreichbar in den Büros der Bank in der Schlachthofstraße 55 in 39100 Bozen und auf folgenden Wegen:
 - telefonisch: 0471 996 111
 - per E-Mail: dpo@volksbank.it

Die aktualisierte Liste der Auftragsverarbeiter ist auf Antrag der betroffenen Person an jedem Bankschalter oder per E-Mail an die Adresse contact@volksbank.it erhältlich.

Dieses Informationsschreiben kann geändert werden. Jede Aktualisierung wird unverzüglich bekanntgegeben. Wir bitten Sie dennoch, unsere Websites und die anderen Ihnen zur Verfügung stehenden Kommunikationskanäle regelmäßig zu besuchen.

Mit freundlichen Grüßen

Bozen, den 12. Juni 2023

Südtiroler Volksbank AG